

1. Es wurde ein Template für die Rechnungsschreibung, welches ein CICS, die benötigten MQ Queues und theoretisch die benötigte Db2 Datenbanken beinhaltet, vorgestellt. Der Ablauf, der damit einhergeht, beschränkt sich zunächst auf z/OSMF. Bewerten Sie diesen, begründen Sie Ihre Bewertung.

1	2	3	4	5
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Der Ablauf zeigt, dass eine Automatisierung möglich ist. Diese Erkenntnis ist sehr wertvoll. Um die Provisionierung aber wirklich nutzen zu können ist noch viel Weiterentwicklung notwendig.

2. Es wurde eine Ergänzung mit z/OSPT, zu oben genannten Ablauf, erläutert. Bewerten Sie diese, begründen Sie Ihre Bewertung.

1	2	3	4	5
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Für den aktuellen Stand der Untersuchung halte ich z/OSPT noch nicht für relevant. In der Endausbaustufe (Automatisiertes Deployment innerhalb einer CI/DC-Pipeline z.B. mit Jenkins) wird ein CLI-Interface wie z/OSPT aber sehr wichtig und vereinfacht die Nutzung für Entwickler

3. Bewerten Sie folgende Punkte bezüglich der Benutzerfreundlichkeit der Oberfläche:
- a. Verwaltung der Templates in z/OSMF (nicht für Entwickler relevant)

1	2	3	4	5
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

- b. Verwaltung der Instanzen in z/OSMF (nicht für Entwickler relevant)

1	2	3	4	5
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

4. Bewerten Sie die gezeigte Arbeitsweise für Änderungen an den Workflow Definitionsdateien. (nicht für Entwickler relevant)

1	2	3	4	5
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

(wenn es ohne automatisches Deployment gemacht wird)

5. Wie ist Ihr erster persönlicher Eindruck zum Toolkit? (nicht für Entwickler relevant)

Mächtiges Tool aber auch sehr komplex

6. Wie würden Sie den aktuellen Bereitstellungsprozess beurteilen?

Er funktioniert sehr gut aber man ist von anderen Personen abhängig und hat dadurch natürlich Wartezeiten, die man mit einem automatischen Prozess eliminieren würde.

7. Können Sie sich vorstellen, mit dem Toolkit täglich zu arbeiten?

Ja

8. Wenn 7. Mit ja beantwortet wurde, begründen Sie ihre Meinung.

Nur wenn man es kapselt (jenkins)

9. Wenn 7. Mit nein beantwortet wurde, was müsste sich ändern, dass dem so wäre?

10. Freitext für sonstiges und Anmerkungen:

Meiner Meinung nach ist es sehr sinnvoll die Möglichkeiten weiter zu untersuchen!
Automatisiertes Deployment von Middleware und dafür zu sorgen, dass man auf System Z
genau so arbeiten kann wie auf anderen Plattformen ist ein notwendiger Schritt um die
Plattform weiter erfolgreich betreiben zu können.